

D. N. 140955

ZDISSLAWITZ



ZDOUNEK

MÄHREN



4^{te} Juli 1911

Excellenz!

Dreundachtzig? - Und wenn
ich davon gehört haben sollte, ich
hätte es vergessen, und wenn ich es
wüßte, ich würde es nicht glauben.
Durfte ich doch kürzlich erst, köst-
liche Früchte eines nie alternden
Geistes, des Ihren, Excellenz, mit
freudiger Bewunderung genießen.

In treuester, verehrungsvollster
Ergebenheit

Marie v. Ebner-Eschenbach.

ZOISELWITZ

ZBOONEX

KHNER





